

Franken

Reit- und Fahrverein Heuchling-Lauf

Zeitreise durch 60 Jahre Vereinsgeschichte



„Kunigunde“ vermittelte Impressionen zum Kunigundenumzug, an dem der Reitverein seit 1957 teilnimmt.

Heuchling und Pferde, das gehört seit Jahrzehnten zusammen. Jetzt feierte der RFV Heuchling-Lauf sein 60-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass hieß Barbara Gerhäuser, 1. Vereinsvorsitzende, zahl-

reiche Mitglieder und Freunde des Vereins in der festlich geschmückten Reithalle willkommen.

Ross und Reiter präsentierten am 14. Dezember eine Zeitreise durch die Vereinsgeschichte. Da

wurde ein spannender Rückblick über 60 Jahre Reit- und Fahrverein Heuchling-Lauf geboten, unterlegt mit Musik, Texten, Filmen und Bildern. Ein Nikolaus mit Engel zeigte ein feuriges Springen, gefolgt von zwei „wilden Kerlen“, die durch eine rasante Kutschfahrt mit ihrem Shetland-Pony die Zuschauer in Atem hielten. Die Reiterjugend zeigte ihr Können bei Reitspielen und im Vielseitigkeitsreiten. Des Weiteren wurden Lektionen aus der Bodenarbeit und des Dressursports sowie Vorführungen aus der Zucht geboten. „Kunigunde und ihre beiden Herolde“ vermittelten Impressionen zum Kunigundenfestzug, an dem der Verein seit 1957 teilnimmt.

Ein weiterer Programmpunkt war die Ehrung von Waldemar Ziegler, der sich für den Heuch-

linger RV einsetzt. Als Dank für seinen Einsatz überreichte ihm Jacqueline Schmieder (Vorsitzende LK Bayern) die Ehrennadel des BRFV.

Kristin Schierbaum/tö



Die Shettys zeigten eine rasante Kutschfahrt.

Schwaben



Schwäbischer Dressurpokal

Qualifikationen | Die Wertungsprüfungen für den Schwäbischen Dressurpokal finden in diesem Jahr bei folgenden Turnieren statt: **8. bis 10. Mai** in Zoltingen, **26. bis 28. Juni** in Weißenhorn, **7. bis 9. August** in Königsbrunn und **21. bis 23. August** in Illertissen. Das Finale ist vom **11. bis 13. September** in Babenhausen.

Wertung: Bei allen Teilprüfungen werden Punkte entsprechend der Rangierliste vergeben, zur Teilnahme am Finale werden die Ergebnisse von drei PLS gewertet. Reitet ein Teilnehmer bei mehr als den drei geforderten PLS, wird das Ergebnis der schlechtesten PLS als Streichergebnis abgezogen. Am Finalturnier in Babenhausen sind alle Dressurpokalteilnehmer startberechtigt, die zwei Wertungsturniere geritten haben.

Um das Finalturnier entsprechend seiner Wertigkeit zu berücksichtigen, werden die in den Finalprüfungen erreichten Punkte mit dem Faktor 2,0 multipliziert und zu den bisherigen Punkten addiert. Bei eventueller Punktegleichheit entscheiden für die Platzierung im DP die Platzierungen im Finalturnier. Bei gleicher Punktzahl im Finalturnier entscheidet die höhere Punktzahl in der höheren Prüfung.

Punkte: Punkte werden anhand der Rangierliste vergeben. Der Sieger erhält in der Kl. A: 150 Punkte, der Zweite 145, der Dritte, 140 usw., Kl. L*: 170 Punkte, Kl. L**: 190 Punkte, Kl. M*: 210 Punkte, Kl. M**: 230 Punkte. Punkte für die Wertung im DP werden nur bis zu einer Mindestwertnote von 5,0 bzw. 50 % der Punktesumme (getr. Richtverf.) vergeben.

Teilnahmeberechtigung: Amateure aller Altersklassen, soweit sie Stamm-Mitglied eines Vereins des Verbands der Reit- und Fahr-

vereine Schwabens sind. Ein Teilnehmer kann auf verschiedenen Pferden (je nach Ausbildungsstand) auch an verschiedenen Dressurpokalklassen teilnehmen, sofern dies die Leistungsklasse gestattet. Mindestnennungszahl pro Klasse: 8 Teilnehmer, damit noch ein sportlicher Wettkampf gegeben ist.

Klassen: Der Schwäbische Dressurpokal wird 2015 in vier Klassen ausgetragen. Klasse 1: Dressurprf. Kl. A** und L* (Trense) für alle Altersklassen LK D 4 auf Pferden, die in DM* und/oder höher noch nicht platziert sind, sowie LK5, Klasse 2: Dressurprf. Kl. L/Trense und L**/Kandare, alle Altersklassen LK D 4, Klasse 3: Dressurprf. Kl. L** (Kandare) und M* für alle Altersklassen der LK D3 und D4, Klasse 4: Dressurprf. M* und M** für alle Altersklassen, LK D3 und D4.

Nennung: Jeder Teilnehmer zum Dressurpokal hat sich mit den aktuellen Daten zu Reiter und Pferd (Name, Eintragsnummer, Adresse, Leistungsklasse, Verein, Telefonnummer) schriftlich oder per Email bis spätestens 10. März zu melden. Nicht vergessen, anzugeben, für welcher Klasse man starten will! Für die Teilnahme ist eine Gebühr von 25 Euro für die Klasse 1 und 2, von 30 Euro für die Klassen 3 und 4, und von 35 Euro pro gemeldetem Pferd mittels Verrechnungsscheck beizufügen. Die Gebühr kann auch überwiesen werden: Konto Nr. 98213 bei der Raiba Nördlingen, BLZ 72069329, Stichwort Dressurpokal.

Die Teilnahmemeldungen sind zu richten an: Marle Koch-Schneider, Klötzmühlweg 1, 86720 Nördlingen, Tel. 09081-87146, kloetzmuehle@yahoo.de

pm/MS